



Petition 92864

Betreuungsrecht - Richterliches Eilverfahren für die Verabreichung von Medikamenten für an Schizophrenie und Psychose erkrankte Menschen

Text der Petition	Mit der Petition wird gefordert, dass langjährig in Schüben an Schizophrenie und Psychose erkrankte Menschen mit bereits gesicherter Diagnose in einem richterlichen Eilverfahren erforderliche Medikamente bekommen, wenn diese Patienten aus mangelnder Krankheits- bzw. Behandlungseinsicht diese Medizin von sich aus ablehnen.
Begründung	<p>Es ist dringend geboten, den erkrankten Menschen auch kurzfristig die Medizin zu verabreichen, da die langwierige Anordnung durch ein Gericht für einen langen Zeit von unsäglichem Leid für alle Beteiligten, aber besonders auch für den Erkrankten von großer Qual ist.</p> <p>Zudem besteht auch aus ärztlicher Sicht einer Chronifizierung der Erkrankung, womit dem Selbstbestimmungsrecht des Kranken auch nicht geholfen ist.</p> <p>Das extrem abweisende Verhalten isoliert die Patienten in der ohnehin kranken Verfassung noch viel mehr, oft lässt das gewaltbereite Handeln der Patienten eine Gegengewalt befürchten, sodass die Freiheit zur Selbstbestimmung zum Nachteil des Erkrankten führt.</p>